

# Colonel Bogey

Kenneth J. Alford

Marsch

Dauer 03:00 min

Entstehungsjahr: 1914

## Werk:

„Die Brücke am Kwai“ ist ein Spielfilm von David Lean aus dem Jahre 1957, der auf dem gleichnamigen Roman von Pierre Boulle basiert. Gedreht wurde in Sri Lanka und Großbritannien. Der River-Kwai-Marsch (englisch: Colonel Bogey March), den die britischen Soldaten beim Einmarsch ins Lager piffen, wurde ein Welthit, der oft aufgegriffen wurde, z.B. im Rahmen der Fernsehwerbung ("Komm doch mit auf den Underberg"). Gepfiffen wurde der Titel, weil die meisten Strophen des Textes nicht an der Filmzensur vorbeigekommen wären. Den Marsch komponierte Kenneth J. Alford im Jahre 1914.

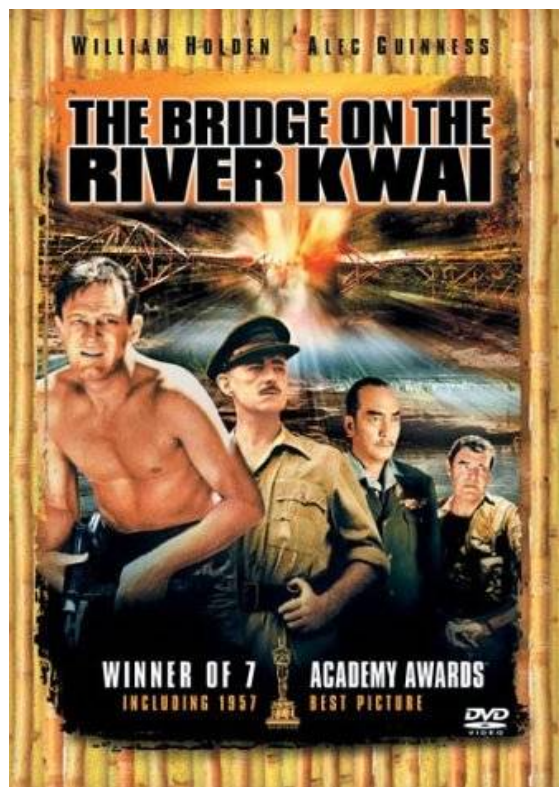


## Komponist: Kenneth J. Alford

geboren: 21. Februar 1881 in London

gestorben: 15. Mai 1945 in Reigate

Er war ein britischer Militärmusiker und Komponist. Er komponierte eine Vielzahl von Märschen für Militärmusikbesetzungen. Besonders erwähnenswert ist sein feines Gefühl für die richtige Instrumentierung, der effektvolle Einsatz bestimmter Instrumente und seine teilweise ungewöhnlichen Gegenmelodien. Oftmals werden Alford's Märsche als die britische Antwort auf das Werk des wohl berühmtesten Marschmusikkomponisten der Welt,



des US-Amerikaners John Philip Sousa bezeichnet. Seine berühmtesten Märsche sind wohl der Colonel Bogey March, Army of the Nile und On the Quarter Deck. Alford's Märsche sprechen direkt das Herz und die Seele an. Speziell sind auch seine Basslinien (auch in Army of the Nile), die für jeden Tubisten eine Herausforderung darstellen.

Während seiner Dienstzeit war er einige Zeit in Indien eingesetzt. Anschließend studierte er Orchesterleitung an der Royal Military School of Music. 1908 wurde er Leiter der Kapelle des Argyll and Sutherland Highlanders-Regiments. 1927 verließ er die Armee und wurde Musikdirektor der Royal Marines. Nach fast 50 Jahren im Dienste des britischen Militärs zog sich Alford 1944 in den Ruhestand zurück. Zu dieser Zeit war er gesundheitlich bereits schwer angeschlagen. Er starb knapp ein Jahr später.